4. Aghios Georgios Nilias - Dhramala und Schidzouravli - Aghios Georgios Nilias

Dies ist eine schöne Wanderung, die den Aufstieg auf zwei der Gipfel oberhalb von Aghios Georgios Nilias beinhaltet. Sie wandern teilweise auf Feld wegen und Pfaden und hauptsächlich durch Wälder. Der größte Teil dieser Wanderung ist mit roten Punkten markiert. Dank der Höhe und des Schattens im Wald, den Sie durchwandern, ist diese Wanderung auch für wärmere Sommertage geeignet. Die Aussicht vom Schidzouravli-Gipfel, von dem Sie sowohl auf die Ägäis wie auch auf den Pagasitischem Golf blicken können, ist spektakulär. Im Mai 2011 sahen wir den schneebedeckten Parnass (2.450 Meter) auf dem Festland.
Die Wanderung beginnt in einer Höhe von 1.150 Metern und geht bis auf 1.455 Metern hinauf. Insbesondere am Anfang der Wanderung muss man steigen. Die Wanderung ist etwas länger als 8,5 Kilometer, wir benötigten 3 Stunden dafür.
Start: die Hütte, bei der die Wanderung beginnt und endet, ist per Auto oder per Roller zu erreichen (Sie sollten allerdings sicherstellen, dass es sich um ein Auto mit Allradantrieb handelt).
Landkarte: Anavasi 4.3 und 4.4 Thessaly, North Pilio und South Pilio, 1:50.000
Wegpunktkarte: Anavasi Topomap 3D auf CD-Rom, Pilio – Mavrovouni, Central Pilio.
Essen und Trinken; in Aghios Georgios gibt es auf dem Platz eine Wasserstelle, und es gibt auch Tavernen.

1. Fahren Sie von Aghios Georgios in Richtung Pinakates.
2. Nach 1,5 Kilometern geht eine betonierte Straße links ab, bei einem Schild mit der Aufschrift Taverne παλιοβιγλα. Diese Straße geht in einen Feldweg über.
3. Fahren Sie an der Kreuzung direkt hinter der Taverne weiter geradeaus.
4. In einer scharfen Rechtskurve führt ein Feldweg links bergab. Folgen Sie der Straße bergaufwärts.
5. Nach 1,5 Kilometern sehen Sie auf der rechten Seite das Dach eines kleinen Gebäudes durch die Blätter der Bäume. Dies ist die Hütte, von der aus die Wanderung beginnt. Parken Sie Ihr Auto oder Ihren Roller hier und wandern Sie auf dem Feldweg weiter bergauf.

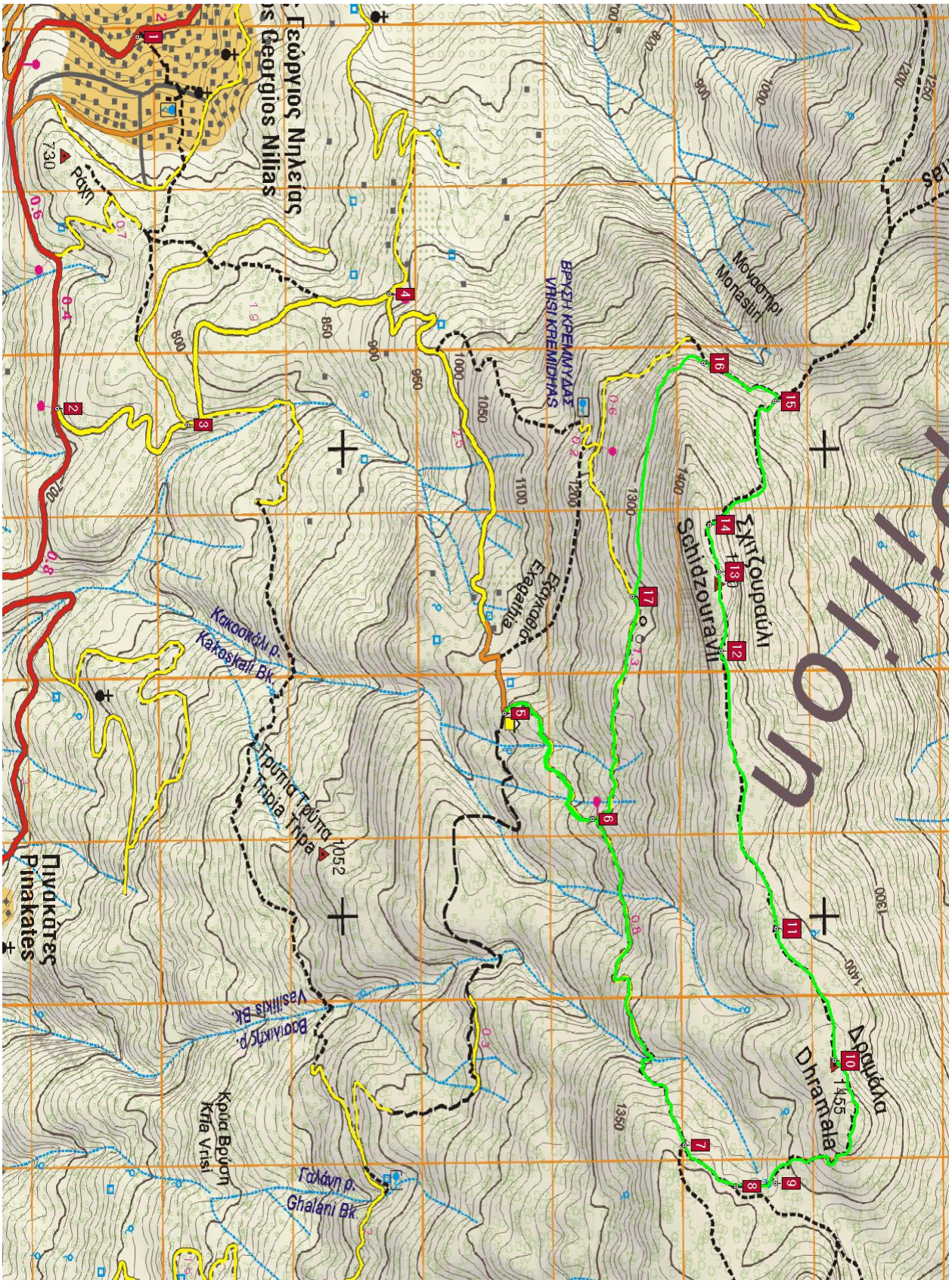
6. Nach etwa 0,5 Kilometern, direkt hinter einer Linkskurve bei einer alleinstehenden Buche im Kurveninneren, geht nach rechts ein Feldweg ab. Vor Ihnen führt geradeaus ein Feldweg nach Chania, wie einem Schild, das an einem Baum angebracht ist, zu entnehmen ist. Auch rote Pfeile zeigen in diese Richtung. Sie nehmen aber den Weg zu Ihrer Rechten. Der Feldweg wird schmäler und weiter oben, bei einem großen Felsblock, verengt sich der Pfad noch mehr und führt entlang einer Wasserleitung weiter bergauf. Rote Markierungen weisen den Weg zwischen Felsen. weiter bergaufwärts. Sie passieren ein Wanderer-Schild (gelbes Schild mit schwarzem Wanderer), und Sie folgen den Markierungen rechts und nach oben. Sie wandern hier über einen felsigen Untergrund, wo die Buchen eher wie Sträucher denn wie Bäume wachsen

7. An einer Kreuzung mit einem Metallpfahl biegen Sie links ab. Sie nehmen also nicht den Pfad nach Τσαγαράδα, wie auf einem gelben Schild angegeben ist. Sie erreichen ein flacheres Gebiet, wo die Oberfläche aus Waldboden besteht und die Buchen wieder wachsen wie Bäume. Sie wandern in einen Wald hinein.
8. Nachdem Sie 300 Meter in den Wald hineingegangen sind, gelangen Sie an eine Gabelung, an der die roten Markierungen weiter geradeaus zeigen, und an der ein Pfad mit blauen Markierungen nach links abgeht. Folgen Sie dem Pfad mit den blauen Markierungen. Es gibt dort ein Schild, auf dem ΔΡΑΜΑΛΑ und ΣΧΙΝΤΖΟΥΡΑΒΛΙ ausgeschildert sind. Folgen Sie dem Pfad mit den blauen Markierungen links bergabwärts
9. Nach 130 Metern ist der Pfad kaum noch zu erkennen. Folgen Sie die jetzt roten Markierungen und halten Sie sich links. Sie überqueren einen Graben. Schon bald sehen Sie blaue und rote Markierungen. Erneut findet sich hier ein gut erkennbarer Pfad. Sie wandern durch einige Lichtungen.
10. Sie erreichen den Gipfel des Dhramala mit seinem Betonpfeiler. Wandern Sie in die Lichtung, dann weiter durch die erste offene Öffnung zwischen den Bäumen zu Ihrer Rechten auf eine weitere Lichtung.. Wandern Sie in die gleiche Richtung weiter und gehen Sie zwischen den Bäumen bergab. Der Pfad führt ein Stück weiter bergab und führt dann linkerhand in einen Wald. Der folgende Teil der Strecke führt über einen schönen und gut markierten Waldweg.

11. An einer Baumgruppe, die ausführlich markiert ist, gabelt sich der Pfad. Nehmen Sie den Pfad zu Ihrer Rechten.
12. Nachdem Sie lange Zeit nahezu nur geradeaus gegangen sind, kommen Sie zu einem großen Baum, der über den Pfad gefallen ist zu einem Gebiet mit weit verstreuten, großen Felsblöcken. Hier müssen Sie, den roten Markierungen folgend, rechterhand zwischen den Felsen hochklettern.

13. Wenn Sie den Gipfel des Schidzouravli erreicht haben, gehen Sie weiter über den Gipfel in dieselbe Richtung. Hinter einer Baumgruppe gelangen Sie auf den Gipfel, dem höchsten Punkt, zu einem weiteren offenen Gelände mit einem Betonpfeiler. Gehen Sie soweit wie möglich bis hinter einige Sträucher.
14. Etwa 20 Meter vor dem Ende des offenen Geländes zeigt ein roter Punkt den Anfang eines Pfades an, über den Sie bergab wandern. Dieser Pfad ist mit allen möglichen roten Markierungen versehen und hat zu Beginn sehr steile Abschnitte. Beim schwierigsten Teilstück über die Felsen hinweg gibt es zwei Kunststoffkabel, die Ihnen helfen nach unten zu gelangen. Dieser Teil ist unangenehm für Menschen mit Höhenangst. Weiter unten gleicht der Pfad einer Furche, jetzt geht es weniger steil durch den Wald bergab.
15. Der Pfad endet auf einem breiteren Pfad. Noch ein weiterer Pfad beginnt hier, mit einem Schild, auf dem Chania angezeigt wird. Wir biegen hier links auf den breiten Pfad ab.
16. Nach fast 300 Metern, unmittelbar vor einem Schild mit der Aufschrift Aghios Georgios, bei einem roten Pfeil auf einem Felsblock, führt linkerhand ein Pfad bergaufwärts. Dort befindet sich ein Schild, das East Shelter ausweist und ein Stück weiter weist ein Schild die Richtung nach Xourichti. Der Pfad führt durch den Wald bergauf und wird durch rote Zeichen und Schilder markiert. Folgen Sie diesem Pfad durch den Wald und anschließend über ein reizvolles offenes Gelände mit Farnen und Wildblumen. Hinter einem kleinen Waldstück, dem ein Stück weiter bergab erneut ein offenes Gelände folgt, führt der Pfad bergab auf einen Feldweg.
17. Biegen Sie hier links ab. Folgen Sie dem Feldweg bis Sie die Gabelung mit der Buche in der Kurve unter Punkt 6. erreichen. Von dort aus gehen Sie weiter bergab bis zur Hütte am Anfang der Wanderung.

Hat Ihnen die Wanderung gefallen? Haben Sie Anmerkungen? Teilen Sie es uns mit! info@pilionwalks.com


Γεώργιος Νηλείας
Georgios Nilias
Ράχη
Μονάστηρι
Monastiri
ΒΡΥΣΗ ΚΡΕΜΜΥΔΑΣ
VRISI KREMIDHAS
Εξαγκαθιά
Exagathia
Σχιτζουραύλι
Schidzouravli
Κακοσκάλι ρ.
Kakoskali Bk.
Τρύπια Τρύπα
Tripia Tripa
Πινακάτες
Pinakates
Vasilikis Bk.
Βασιλικής ρ.
Κρύα Βρύση
Kria Vrisi
Γαλάνη ρ.
Ghalani Bk.
Δραμάλα
Dhramala
Pilion